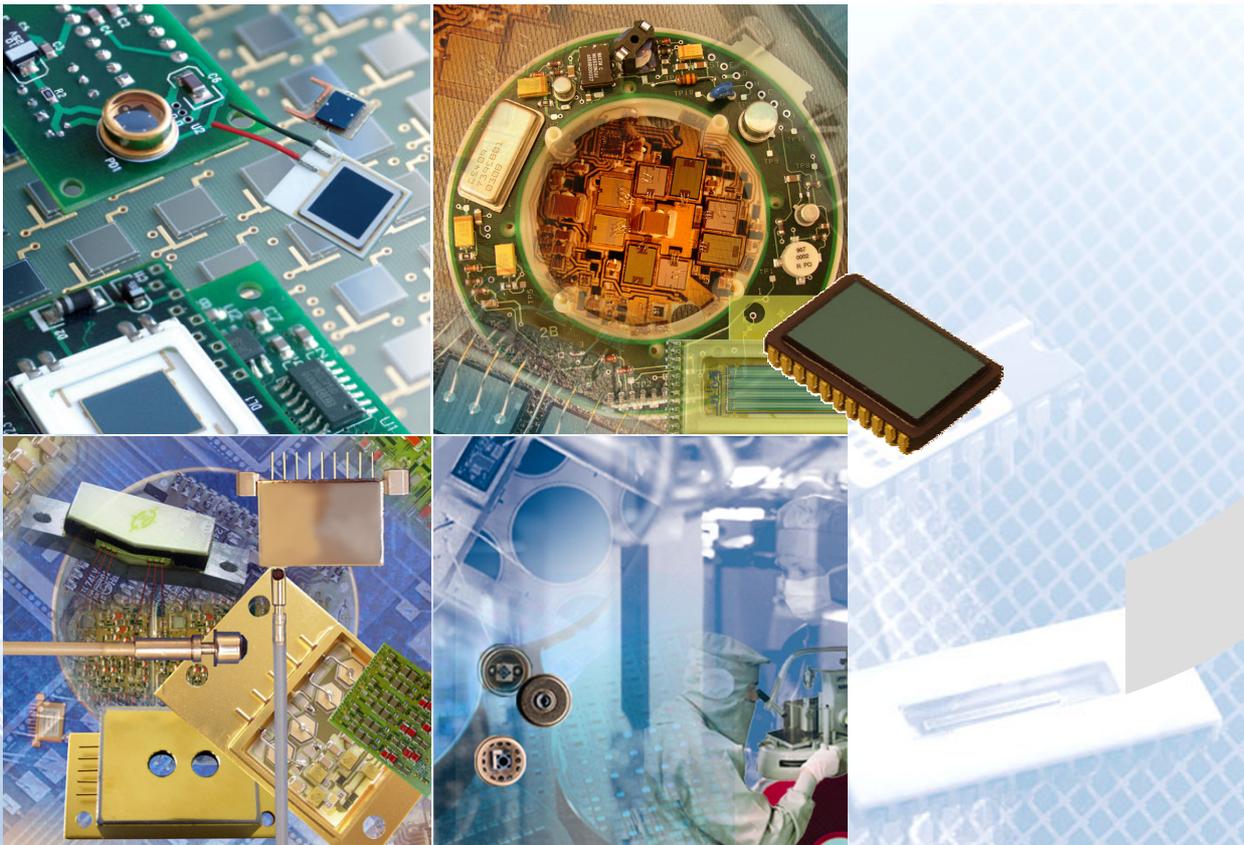


SILICON SENSOR INTERNATIONAL AG



GESCHÄFTSBERICHT

der ersten drei Monate
des Geschäftsjahres 2005
(ungeprüft)

2005

QUARTALSBERICHT I/2005 FÜR DEN SILICON SENSOR KONZERN

Kennzahlen 01.01. – 31.03.2005

	31.03.2005 <i>TEuro</i>	<i>31.03.2004</i> <i>TEuro</i>	<i>Änderung in</i> <i>TEuro</i>	<i>% Änderung</i>
Umsatzerlöse	3.362	3.500	-138	-4
Auftragsbestand	7.258	8.046	-788	-10
EBITDA	864	864	0	0
EBIT	644	590	54	9
Dreimonatsüberschuss	469	408	61	15
Dreimonatsüberschuss Euro/Stückaktie	0,20	0,18	0,02	11
Aktienzahl	2.317.500	2.250.000	67.500	3
Aufwendung für Forschung und Entwicklung	142	162	-20	-12
Mitarbeiter (31.03.)	99	102	-3	-3

Vorwort

Silicon Sensor steigert erneut das Quartalsergebnis

*Sehr verehrte Damen und Herren Aktionäre,
sehr verehrte Geschäftspartner,*

der Silicon Sensor Konzern verzeichnete im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2005 eine stabile Entwicklung. Der Umsatz blieb im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mit 3,36 Mio. Euro annähernd konstant (31.03.2004: 3,5 Mio. Euro).

Das EBITDA blieb mit 864 TEuro (31.03.2005) ebenfalls konstant (31.03.2004: 864 TEuro). Das operative Ergebnis EBIT nahm um 54 TEuro von 590 TEuro (31.03.2004) auf 644 TEuro (31.03.2005) zu und damit um 9 %. Das Ergebnis nach Zinsen und Steuern konnte gegenüber dem Vorjahresquartal um 61 TEuro von 408 TEuro (31.03.2004) auf 469 TEuro verbessert werden. Der Gewinn je Aktie betrug im Berichtszeitraum 0,20 Euro und verbesserte sich damit um 0,02 Euro gegenüber dem Vorjahreszeitraum (31.03.2004: 0,18 Euro). Eine stärkere Gewinndynamik wurde durch die nach IFRS in 2005 erstmals erforderliche ergebniswirksame Berücksichtigung des Mitarbeiteroptionsprogrammes verhindert. Der daraus resultierende Effekt reduziert den Gewinn im Berichtsquartal um rund 0,01 Euro.

Die Verhandlungen mit neuen großen Kunden konnten noch nicht abgeschlossen werden und schlagen sich daher noch nicht im Auftragsbestand nieder. Deshalb sank der Auftragsbestand gegenüber dem Vorjahr geringfügig um 10 % von 8,05 Mio. Euro zum 31.03.2004 auf 7,26 Mio. Euro zum 31.03.2005. In den mündlichen Verhandlungen zeichnet sich jedoch ein baldiger Abschluss der Verhandlungen ab, sodass wir zuversichtlich sind, kurzfristig wieder einen höheren Auftragsbestand als im Vorjahr melden zu können. Für das laufende Geschäftsjahr steht die Schaffung der Grundlagen für zukünftiges Wachstum im Vordergrund. Der in der Zukunft erwarteten Umsatzsteigerung wird durch die Planung eines Neubaus für die erweiterte Sensorfertigung in Berlin entsprochen. Die neue Sensorfabrik soll Ende 2007 ihre Produktion aufnehmen.

Der Personalbestand hat sich mit 99 Beschäftigten zum 31.03.2005 gegenüber dem Vorjahreszeitraum kaum verändert (31.03.2004: 102).

Die Produktionstätigkeit behält ihren Schwerpunkt mit kundenspezifischen Produkten und einem teilweise sehr hohen Entwicklungsanteil. Schwerpunkt sind weiterhin kundenspezifische Sensorlösungen und Hybridschaltungen.

Geschäftsentwicklung

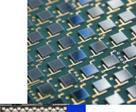
Die Silicon Sensor Gruppe ist spezialisierter Hersteller von kundenspezifischen Lösungen, vorwiegend für verschiedenste Anwendungen optoelektronischer Sensoren (Fotodetektoren) zur Erkennung und Messung von Alpha-, Beta-, Gamma- und Röntgenstrahlung sowie von UV-Strahlung, sichtbarem Licht und Nahinfrarot-Strahlung. Gleichzeitig entwickelt und fertigt die Silicon Sensor Gruppe hochzuverlässige kundenspezifische Hybridschaltungen und Produkte der Mikrosystemtechnik. Zu den Auftraggebern der Silicon Sensor Gruppe gehören namhafte Industriekonzerne und Forschungsinstitute, die aufgrund ihrer produktionstechnischen und strategischen Ausrichtung hochspezialisierte Fertigungsprozesse auslagern.

Die Produkte der Unternehmensgruppe gehen als entscheidende Grundkomponenten in alle nur denkbaren Bereiche applikativer Anwendungen ein. Damit macht sich die Silicon Sensor Gruppe gleichzeitig weitestgehend vom Zyklus einzelner Branchen unabhängig. Das Marktumfeld für diese High End Produkte wird allgemein als günstig bewertet und das zukünftige Wachstumspotential positiv eingeschätzt.

Die Silicon Sensor Gruppe gehört zu den technisch führenden Unternehmen in der Welt, die für diesen Markt optische und elektronische High End Lösungen für höchste Ansprüche entwickeln und produzieren. Die von der Silicon Sensor Gruppe in der Vergangenheit entwickelten und hergestellten Avalanche Photodioden (APD) und Avalanche Photodiodenarrays nehmen weltweit einen Spitzenplatz ein. Verwendet werden APDs und Lasermodule von unseren Kunden beispielsweise in hochpräzisen Abstandsmesssystemen für unterschiedlichste Anwendungsfälle.

Der positive operative Cashflow ist dabei Garant dafür, dass wir unsere Wachstumsziele aus eigener Kraft verwirklichen können. Gleichzeitig wurden die Anstrengungen für eine aktive Investor Relations Arbeit intensiviert.

Gemäß den Planungen für die folgenden Geschäftsjahre kann davon ausgegangen werden, dass das weitere Wachstum gesichert ist. Die Liquiditätsplanung des Konzerns geht dabei von einem weiteren Umsatzwachstum und damit verbundenen positiven operativen Cashflows aus. Derzeit betrachtet der Vorstand die Liquidität als ausreichend, um die Wachstumsziele zu erreichen.



Auslandsentwicklung

Nach dem Ausbau des Marktanteils der Silicon Sensor Gruppe in Europa liegt das größte Wachstumspotenzial für die Zukunft in den amerikanischen und asiatischen Märkten. Die erfolgreiche Etablierung der Pacific Silicon Sensor Inc. hat für die Silicon Sensor Gruppe die Voraussetzungen geschaffen, in Zukunft die Erlangung eines größeren Marktanteils in diesen Märkten aussichtsreich angehen zu können. Das bereits erreichte organische Wachstum ist ein Beleg für die zunehmende Akzeptanz der Produkte der Silicon Sensor Gruppe auch auf dem amerikanischen Markt. Durch die Stärkung der Vertriebsmannschaft in den USA streben wir eine weitere Verbesserung des Marktanteils in den USA an. Derzeit werden die dazu erforderlichen Maßnahmen vorbereitet. Daraus resultierend erwarten wir in diesem Geschäftsjahr keine allzu deutlichen Ergebnisverbesserungen für die Pacific Silicon Sensor Inc., aber die Absicherung eines kontinuierlichen Anstieg des Ergebnisbeitrages aus den USA in den folgenden Jahren.

Mitarbeiterentwicklung

Der Personalbestand des Silicon Sensor Konzerns zum Quartalsende hat sich gegenüber dem Vorquartal kaum verändert und beträgt insgesamt 99 Mitarbeiter (zum Ende des I. Quartals 2004 wurden 102 Mitarbeiter beschäftigt).

Ausblick

Der SIS-Konzern ist im Markt der optischen Sensoren und Hybridelektroniken als bedeutender Spezialanbieter kundenspezifischer Anforderungen mit hohen Qualitätsparametern eingeführt.

Der Konzern erwartet eine stabile Entwicklung von Umsatz und Ertrag. Es wird davon ausgegangen, dass alle unsere Tochtergesellschaften Gewinne erwirtschaften. Für das laufende Geschäftsjahr steht die Schaffung der Grundlagen für zukünftiges Wachstum im Vordergrund. Gerade auch auf Grund von Zukunftsinvestitionen in zusätzliche Vertriebskapazitäten zur Sicherstellung des organischen Wachstums sowie der zeitlichen Verzögerung von Großprojekten gehen wir von einer voraussichtlichen Wachstumsverschiebung in die Folgejahre und einem leichten Rückgang im Ertrag für das laufende Geschäftsjahr aus. Aus Sicht des Vorstandes stellen diese Maßnahmen jedoch die unabdingbare Voraussetzung für zukünftige Weiterentwicklungen der Silicon Sensor Gruppe dar.

Die Abhängigkeit des Silicon Sensor Konzerns von einigen Hauptkunden konnte durch die Verbreiterung der Kundenbasis in den letzten beiden Geschäftsjahren deutlich verringert werden. Daneben wird der begonnene Ausbau der Marktpräsenz in USA und Asien mittelfristig Nachfrageschwankungen und Abhängigkeiten von Großkunden auf dem europäischen Markt kompensieren helfen. Risiken der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung sollen durch die eingeschlagenen neuen Geschäftsfelder minimiert werden. Allerdings zeigte die Vergangenheit, dass das Ausmaß dieser Risiken auch von der Entwicklung des internationalen wirtschaftlichen und politischen Umfeldes abhängig ist.

Das Schwergewicht des Wachstums wird aufgrund der multifunktionalen industriellen Anwendung auch künftig im Bereich der Sensorik liegen. Die Entwicklungskompetenz des Unternehmens ist die Grundlage für die anerkannte hohe Produktqualität anspruchsvoller Problemlösungen.

Berlin, Mai 2005

*Der Vorstand
Silicon Sensor International AG*



Dr. Bernd Kriegel



Dr. Hans-Georg Giering

KONZERNZWISCHENBILANZ

ZUM 31. MÄRZ 2005 (IAS)

Vermögenswerte	31.03.2005	31.03.2004
	<i>TEuro</i>	<i>TEuro</i>
KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Liquide Mittel	3.196	903
Wertpapiere des Umlaufvermögens	499	0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.408	1.726
Vorräte	3.338	3.781
Rechnungsabgrenzungsposten u. sonstige kurzfristige Vermögenswerte	291	488
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt	8.732	6.898
LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Sachanlagen	4.333	5.030
Immaterielle Vermögensgegenstände	118	163
Geschäfts- oder Firmenwert	1.846	1.807
Latente Steueransprüche	29	26
Sonstige langfristige Vermögenswerte	22	23
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	6.348	7.049
SUMME VERMÖGENSWERTE	15.080	13.947

Eigenkapital und Schulden		
KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN		
Kurzfristige Darlehen	616	625
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	203	369
Erhaltene Anzahlungen	129	133
Rückstellungen	197	204
Verbindlichkeiten aus Ertragssteuern	773	0
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	941	1.519
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	2.859	2.850
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN		
Langfristige verzinsliche Darlehen	1.166	1.481
Pensionsverpflichtungen	242	240
Rückstellungen	49	51
Latente Steuern	246	258
Rechnungsabgrenzungsposten	243	332
Einlagen stiller Gesellschafter	0	383
Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	1.946	2.745
MINDERHEITENANTEILE	3	4
EIGENKAPITAL		
Gezeichnetes Kapital	6.953	6.750
Rücklagen	3.418	3.061
Währungsausgleichsposten	-206	-200
Bilanzgewinn	107	-1.263
Eigenkapital, gesamt	10.272	8.348
SUMME EIGENKAPITAL UND SCHULDEN	15.080	13.947

KONZERNGEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

FÜR DIE ZEIT VOM 01. JANUAR BIS 31. MÄRZ 2005 (IAS)

	01.01. - 31.03.2005	01.01. - 31.03.2004
	<i>TEuro</i>	<i>TEuro</i>
Umsatzerlöse	3.362	3.500
Sonstige betriebliche Erträge	68	103
Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	119	-105
Andere aktivierte Eigenleistungen	31	22
Materialaufwand / Aufwand für bezogene Leistungen	-921	-747
Personalaufwand	-1.220	-1.306
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	-220	-274
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-575	-603
BETRIEBSERGEBNIS	644	590
Zinserträge/-aufwendungen	-19	-53
ERGEBNIS VOR STEUERN UND MINDERHEITENANTEILEN	625	537
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-156	-114
ERGEBNIS VOR MINDERHEITENANTEILEN	469	423
Minderheitenanteile	0	-15
ÜBERSCHUSS DER PERIODE	469	408
Einfaches Ergebnis je Aktie	0,20	0,18
Anzahl der Aktien, die der Berechnung des einfachen Ergebnisses je Aktie zugrunde lagen (Tausend Stück Aktien)	2.318	2.250
Verwässertes Ergebnis je Aktie	0,20	0,18
Anzahl der Aktien, die der Berechnung des verwässerten Ergebnisses je Aktie zugrunde lagen (Tausend Stück Aktien)	2.318	2.250

KONZERN- KAPITALFLUSSRECHNUNG

VOM 01. JANUAR BIS 31. MÄRZ 2005 (IAS)

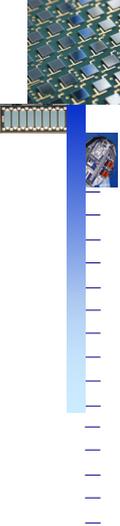
	01.01. - 31.03.05 TEuro	01.01. - 31.03.04 TEuro
BETRIEBSERGEBNIS	644	590
Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	220	274
Abschreibung des Umlaufvermögens	0	0
Erträge aus Zuwendungen	-24	-1
Verlust aus Anlagenabgängen	0	0
Zunahme der Rückstellungen	10	-2
Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-575	-458
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	81	-216
Gezahlte Zinsen	-34	-55
Gezahlte Ertragssteuern	-29	0
CASHFLOW AUS DER LAUFENDEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	293	132
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und in immaterielle Vermögensgegenstände	-140	-71
Auszahlungen für Wertpapiere des Umlaufvermögens	-499	0
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen	0	0
Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	2	1
Erhaltene Zinsen	15	2
CASHFLOW AUS DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-622	-68
Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0
Auszahlungen für die Tilgung von Darlehen	-249	-216
CASHFLOW AUS DER FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT	-249	-216
Wechselkursbedingte Veränderungen der liquiden Mittel	-6	-10
ZAHLUNGSWIRKSAME VERÄNDERUNG DES FINANZMITTELBESTANDES	-584	-162
Finanzmittelbestand zu Beginn des Geschäftsjahres	3.780	1.065
FINANZMITTELBESTAND ZUM STICHTAG	3.196	903

EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

FÜR DEN ZEITRAUM 01. JANUAR 2005 BIS ZUM 31. MÄRZ 2005

	Anzahl Aktien in '000	Gezeich- netes Kapital TEuro	Kapital- rücklage TEuro	Konzern- bilanz- gewinn TEuro	Währungs- ausgleichs- posten TEuro	Summe Eigen- kapital TEuro
Stand 31. Dezember 2003	2.250	6.750	3.061	-1.671	-188	7.952
Dreimonatsüberschuss				408		408
Währungsveränderung					-12	-12
Stand 31. März 2004	2.250	6.750	3.061	-1.263	-200	8.348

	Anzahl Aktien in '000	Gezeich- netes Kapital TEuro	Kapital- rücklage TEuro	Konzern- bilanz- gewinn TEuro	Währungs- ausgleichs- posten TEuro	Summe Eigen- kapital TEuro
Stand 31. Dezember 2004	2.318	6.953	3.216	-187	-204	9.778
Optionsprogramm Vj.			175	-175		0
Optionsprogramm 2005			27			27
Dreimonatsüberschuss				469		469
Währungsveränderung					-2	-2
Stand 31. März 2005	2.318	6.953	3.418	107	-206	10.272



SILICON SENSOR INTERNATIONAL AG – KONZERN ERLÄUTERUNGEN ZUM KONZERNZWISCHENABSCHLUSS

VOM 01. JANUAR BIS ZUM 31. MÄRZ 2005

(alle Beträge in TEuro, sofern nichts Gegenteiliges angegeben ist)

1. Allgemeines

Die Silicon Sensor International AG, Berlin (nachfolgend „SIS“, „die Gesellschaft“) und ihre Tochterunternehmen sind in der Sensorherstellungsindustrie sowie in der Mikrosystemtechnik tätig. Das Geschäft der Gesellschaft konzentriert sich im wesentlichen auf die Entwicklung, Herstellung und den Vertrieb von kundenspezifischen optischen Halbleitersensoren-Systemen aller Art sowie die Entwicklung und Herstellung von Hybridschaltungen. Innerhalb des SIS-Konzerns treten mehrere Tochtergesellschaften als selbständige Business-Units am Markt auf. Die Pacific Silicon Sensor Inc. übernimmt, neben der kundenspezifischen Entwicklung und dem kundenspezifischen Packaging von optischen Sensoren, im wesentlichen den Vertrieb von Sensorchips und Sensorensystemen aller Art im nordamerikanischen und asiatischen Markt. Die Silicon Projects GmbH gewährleistet im wesentlichen den IT-Support, bzw. unterstützt über eine Internetplattform die Vermarktungsaktivitäten des Konzerns. Der Personalbestand des Silicon Sensor Konzerns zum Quartalsende hat sich gegenüber dem Vorquartal kaum verändert und beträgt insgesamt 99 Mitarbeiter (zum Ende des I. Quartals 2004 wurden 102 Mitarbeiter beschäftigt).

Sitz der SIS ist Ostendstraße 1, Berlin.

Gegenstand der SIS ist die Entwicklung, Produktion und der Vertrieb von Sensorensystemen aller Art im In- und Ausland, sowie der Erwerb von Beteiligungen.

2. Konzernabschluss in Übereinstimmung mit § 292a Abs. 1 und 2 HGB

Die SIS hat von dem in § 292a Abs. 1 und 2 HGB vorgesehenen Recht Gebrauch gemacht, den Konzernabschluss des SIS-Konzerns in Übereinstimmung mit den Internationalen Rechnungslegungsstandards IFRS (*International Financial Reporting Standards*, Stand 2002) zu erstellen.

3. Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die bei der Erstellung des Konzernzwischenabschlusses der SIS angewandten wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze stimmen mit denen des Jahresabschlusses 2004 überein.

4. Anmerkungen zur Kapitalflussrechnung

Die SIS weist den Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit in Übereinstimmung mit IAS 7 ‚Kapitalflussrechnung‘ nach der indirekten Methode aus, nach der der Gewinn oder Verlust der Periode um die Auswirkungen nicht zahlungswirksamer Transaktionen, um Abgrenzungen der Mittelzu- oder Mittelabflüsse aus laufender Geschäftstätigkeit in der Vergangenheit oder der Zukunft und um Ertrags- oder Aufwandsposten in Verbindung mit dem Cashflow aus Investitions- oder Finanzierungstätigkeit angepasst wird.

5. Eventualverbindlichkeiten

(1) Gerichtliche Prozesse sowie Forderungen aus Rechtsstreitigkeiten, die sich im normalen Geschäftsverlauf ergeben, könnten in der Zukunft gegenüber den Konzerngesellschaften geltend gemacht werden. Die damit einhergehenden Risiken werden im Hinblick auf die Wahrscheinlichkeit ihres Eintretens analysiert. Obgleich das Ergebnis dieser Streitfälle nicht immer genau eingeschätzt werden kann, ist der Vorstand der Ansicht, dass sich hieraus keine wesentlichen Verpflichtungen ergeben werden.

(2) Des Weiteren ergeben sich Eventualverbindlichkeiten aus der Anmietung von Büroräumen, sowie aus dem Leasing von PKWs. Entsprechend dem wirtschaftlichen Gehalt der Leasingvereinbarungen sind die Leasingverhältnisse als Operating-Leasingverhältnisse zu klassifizieren. Die sich daraus ergebenden Eventualverbindlichkeiten stellen sich wie folgt dar:

Stand 31. Dezember 2004

	2005	2006 - 2008	ab 2009
	TEuro	TEuro	TEuro
Mieten und Leasing	371	630	0
Beitragsorientierende Pensionspläne	137	411	1.082
	508	1.041	1.082

Stand 31. März 2005

	4-12/2005	2006 - 2008	ab 2009
	TEuro	TEuro	TEuro
Mieten und Leasing	268	630	0
Beitragsorientierende Pensionspläne	110	440	1.182
	378	1.070	1.182

6. Segmentberichterstattung

Die Segmentinformationen werden auf folgender Grundlage erstellt:

(1) Auftragsbezogene Chip- und Bauelementeproduktion

Im Wesentlichen entwickelt und fertigt der Konzern in diesem Segment hochwertige, kundenspezifische Silizium-Sensoren. Zudem werden Chips zu komplexen, kundenspezifischen Hybridschaltungen und Baugruppen verarbeitet.

(2) Sonstige Produktion

Das Segment umfasst im Wesentlichen Anwendungen von Sensoren im klinischen Bereich für extra- und intraoperative Detektion von Tumorzellenverbänden. Insbesondere beinhaltet das Segment Halbleiterstrahlungssensoren für den Industrie- und Laboralltag sowie PC-Meßsysteme für Schichtdickenmessungen, PET, Radiochemie und Dosimetrie.

	Auftragsbezogene Chip- und Bauelementeproduktion		Sonstige Produktion		Gesamt	
	31.03.2005	31.03.2004	31.03.2005	31.03.2004	31.03.2005	31.03.2004
	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro
Segmentumsatz	3.351	3.388	11	112	3.362	3.500
Segmentergebnis	517	358	-48	50	469	408

Freiwillige Angaben

Von den Organmitgliedern wurden am 31. März 2005 folgende Aktienanteile an der Gesellschaft (in Stück) gehalten:

Dr. Hans-Georg Giering	0	(31. Dezember 2004: 15.000)
------------------------	---	-----------------------------